



# SERVICESTELLE JUNGE GEFLÜCHTETE – INTEGRATION DURCH TEILHABE UND CHANCENGLEICHHEIT

## ENTWICKLUNG DER JUGENDHILFERECHTLICHEN ZUSTÄNDIGKEITEN FÜR UMA IM BUNDESWEITEN UND RHEINLAND-PFÄLZISCHEN VERGLEICH

### AUSWERTUNG DER WERKTÄGLICHEN MELDUNGEN DER JUGENDÄMTER AN DAS BUNDESVERWALTUNGSAMT

Stand: 15. November 2022

## - Auf einen Blick -

2

Rheinland-Pfalz wurde für November nicht als Einreiseland festgelegt

(Aus Bundesländern, die als Einreiseländer festgelegt werden, können im laufenden Monat Verteilungen angemeldet werden. Auf Einreiseländer wird im laufenden Monat nicht verteilt)

Zum Stichtag des 15.11.2022 befinden sich bundesweit **25.800** unbegleitete minderjährige Ausländer\*innen in jugendhilferechtlicher Zuständigkeit. In Rheinland-Pfalz sind es **1.072**.

Bundesweit befinden sich **3.517** junge Menschen in der **vorläufigen Inobhutnahme** (13,6%). In Rheinland-Pfalz sind es **92** umA (8,6%). Außerdem befinden sich deutschlandweit **5.414** umA in der **Inobhutnahme** (21,0%), in Rheinland-Pfalz sind es **126** (11,8%).

**7.334** (28,4%) der 25.800 bundesweit jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten sind **Hilfen für junge Volljährige**. In Rheinland-Pfalz werden **294** (27,4%) Hilfen für junge Volljährige durchgeführt.

Zum letzten Stichtag (08.11.2022) waren 7.406 (29,2%) der 25.371 bundesweit jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten Hilfen für junge Volljährige, in Rheinland-Pfalz 294 (28,0%).

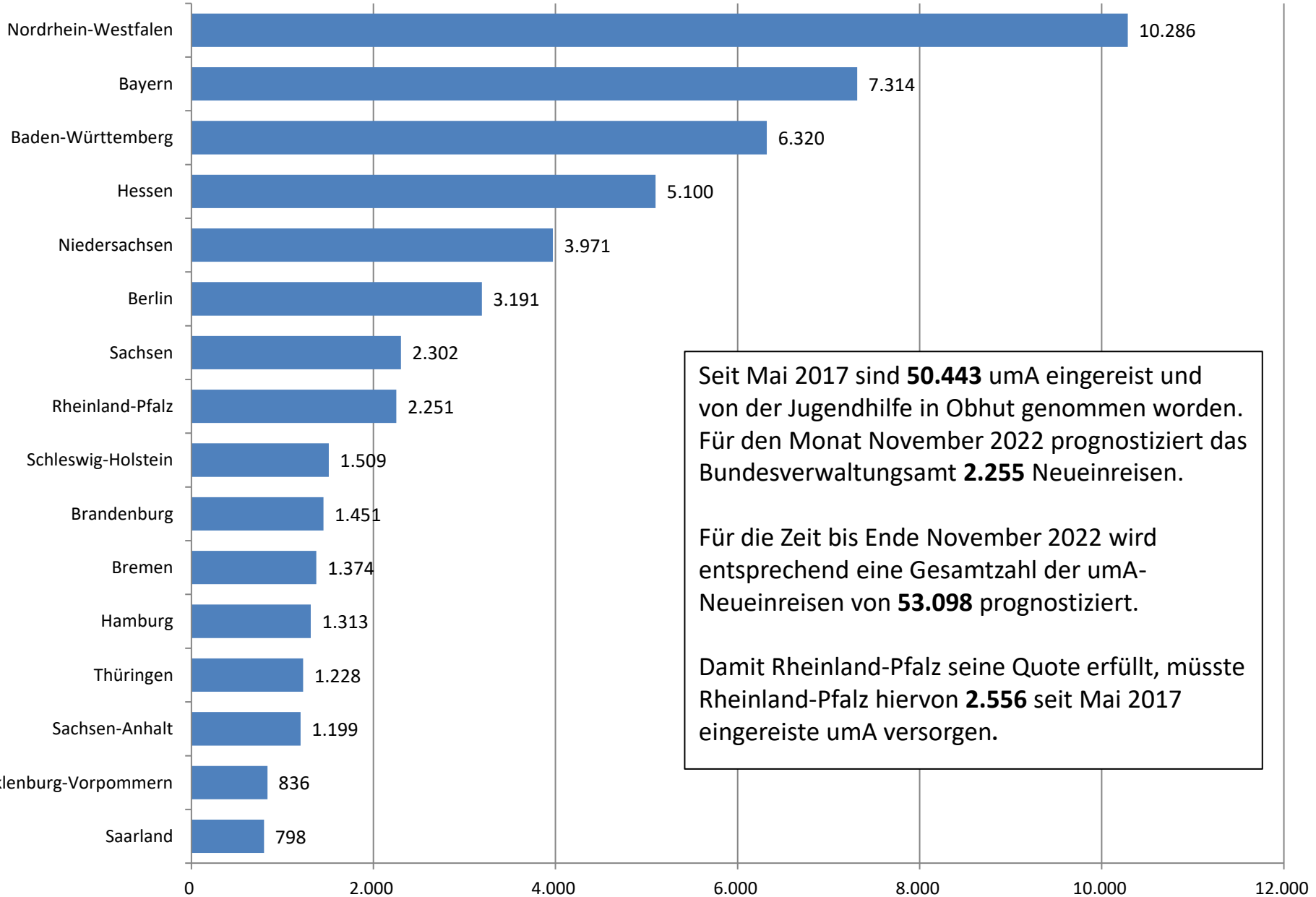
# Übersicht Einreiseländer

3

Im November 2022 können folgende Bundesländer zur Verteilung anmelden. Auf diese Bundesländer darf nicht verteilt werden:

- Baden-Württemberg
- Berlin
- Bremen
- Hamburg
- Hessen
- Nordrhein-Westfalen
- Saarland

# Einreisen von umA seit Mai 2017 bis Oktober 2022 (mit Korrekturen und Verteilung)

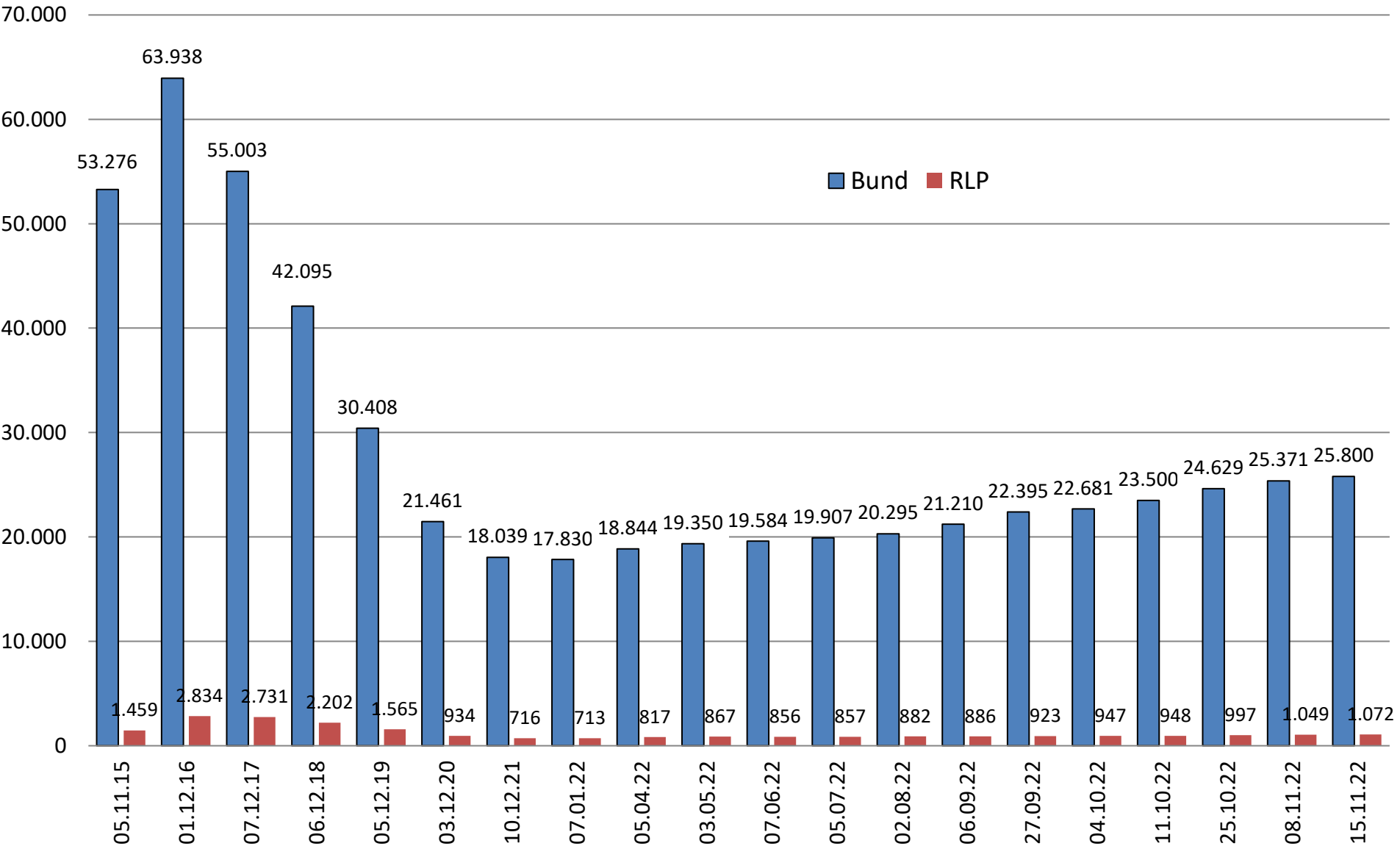


Seit Mai 2017 sind **50.443** umA eingereist und von der Jugendhilfe in Obhut genommen worden. Für den Monat November 2022 prognostiziert das Bundesverwaltungsamt **2.255** Neueinreisen.

Für die Zeit bis Ende November 2022 wird entsprechend eine Gesamtzahl der umA-Neueinreisen von **53.098** prognostiziert.

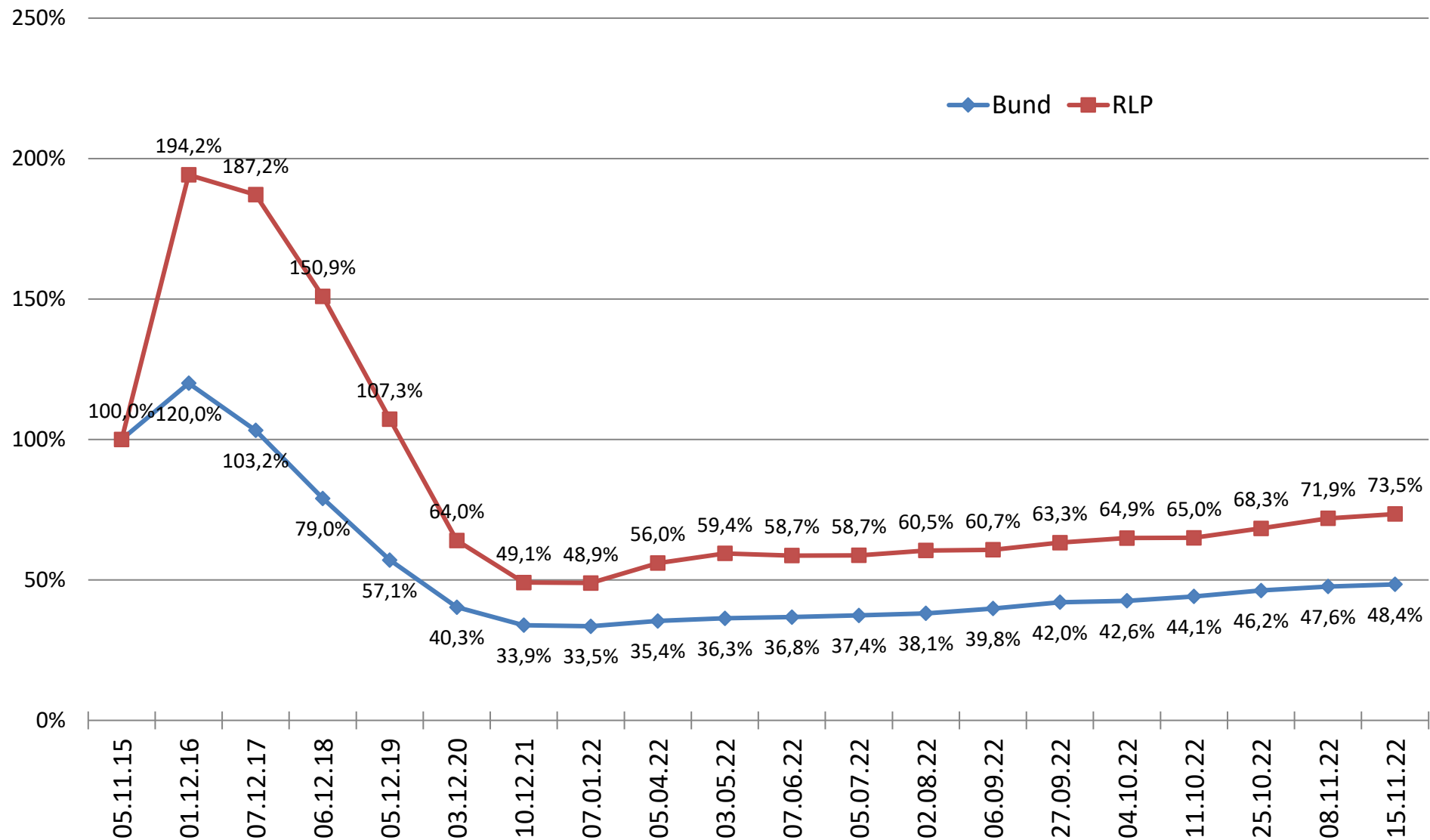
Damit Rheinland-Pfalz seine Quote erfüllt, müsste Rheinland-Pfalz hiervon **2.556** seit Mai 2017 eingereiste umA versorgen.

# Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten<sup>1</sup> für umA im Bund und in Rheinland-Pfalz



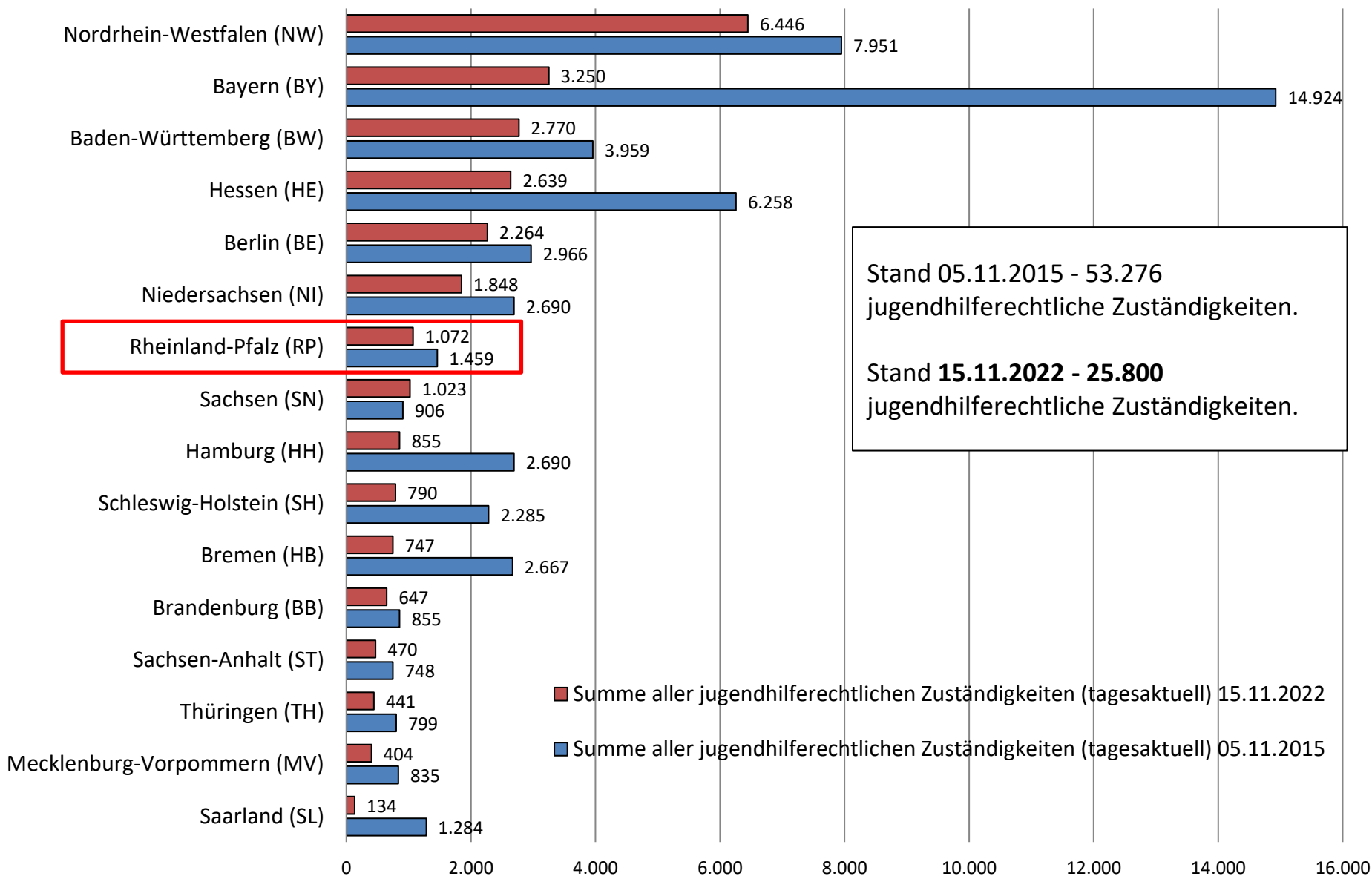
<sup>1</sup>Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

# Prozentuale Entwicklung der Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten<sup>1</sup> für umA im Bund und in Rheinland-Pfalz (05.11.2015 = 100 %)



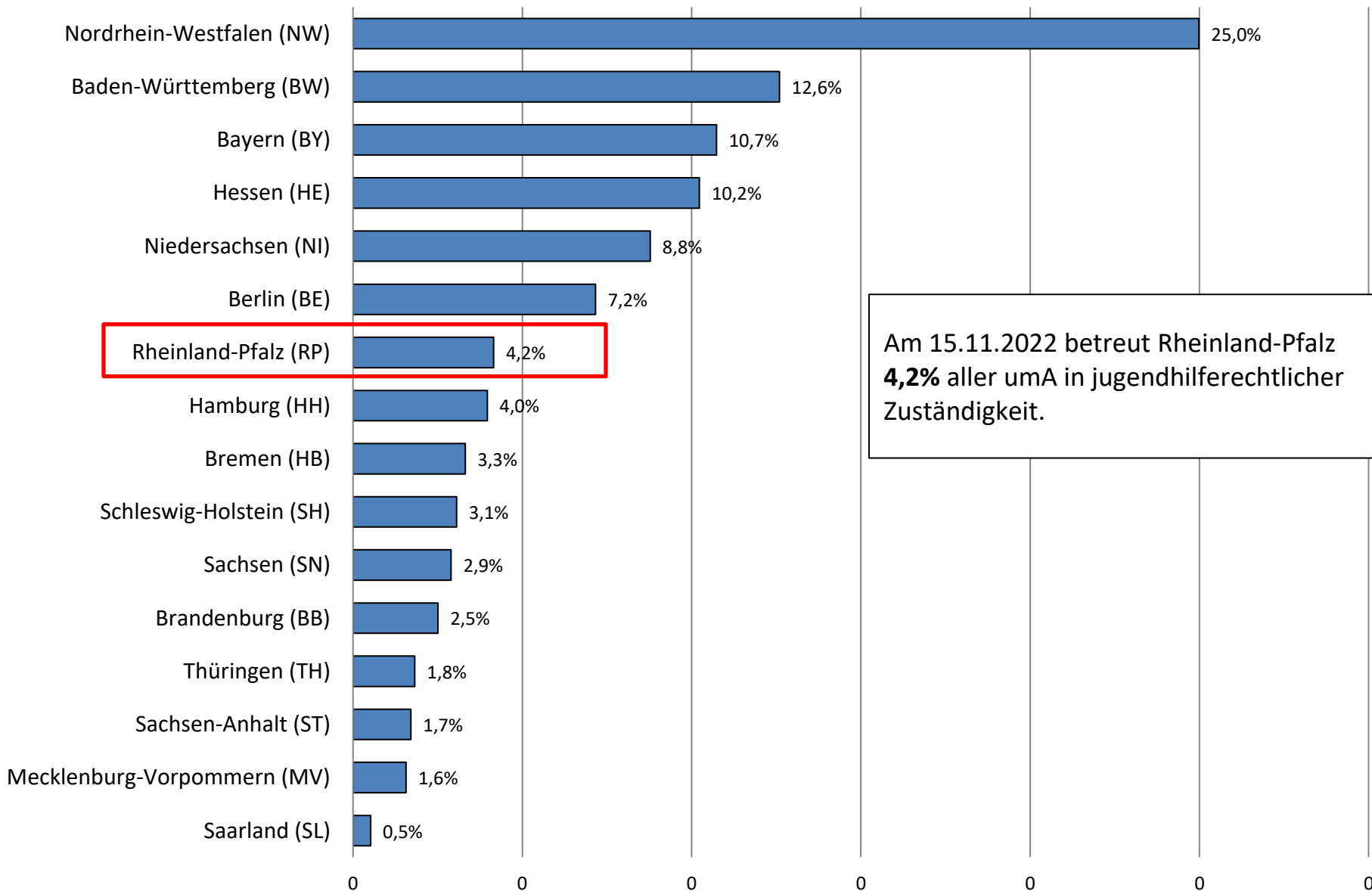
<sup>1</sup> Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

# Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten<sup>1</sup> in den Bundesländern



<sup>1</sup> Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

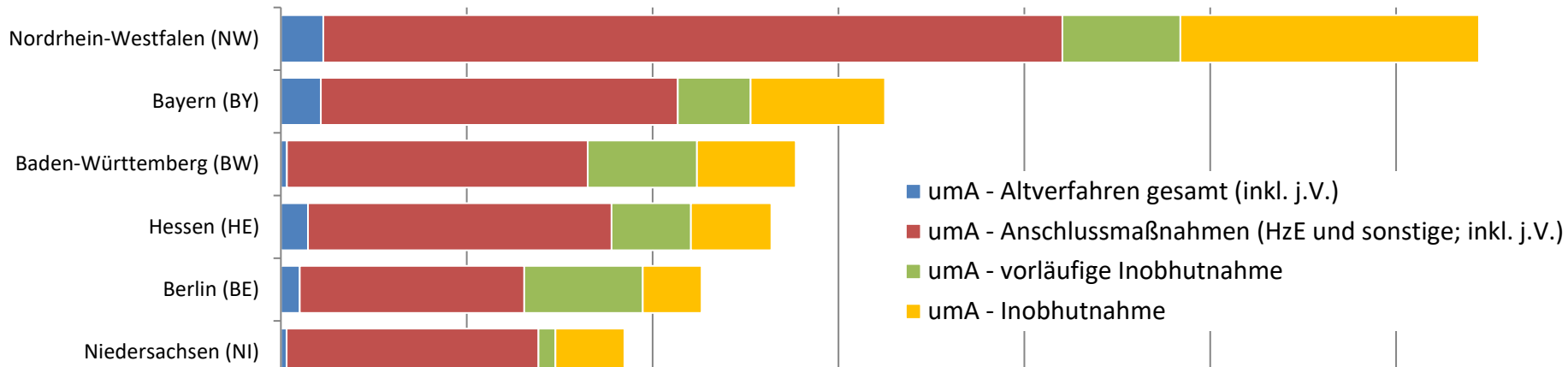
# Anteile der jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten für umA (Stand 15.11.2022)



<sup>1</sup> Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA



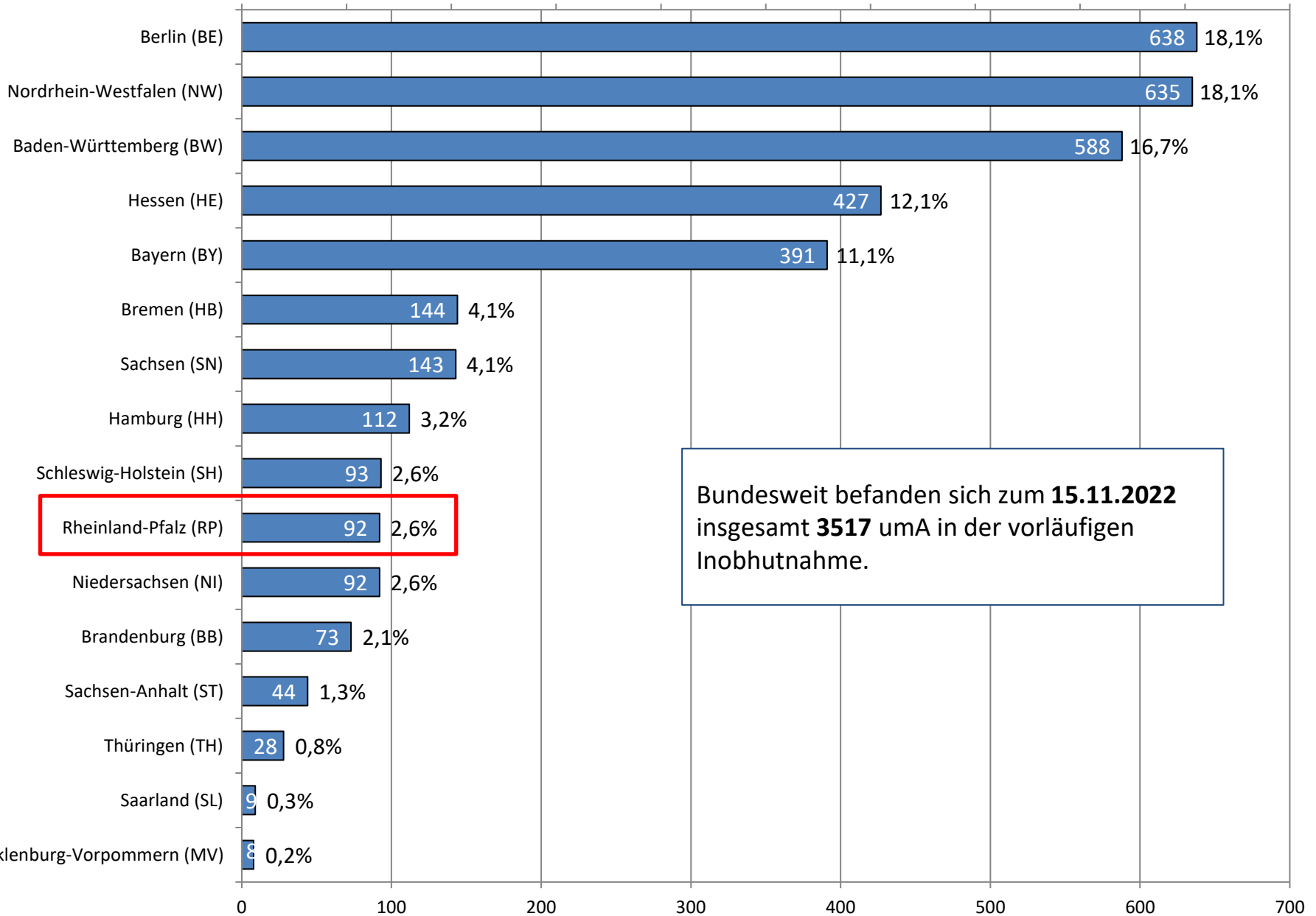
# Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) für umA in den Bundesländern am 15.11.2022



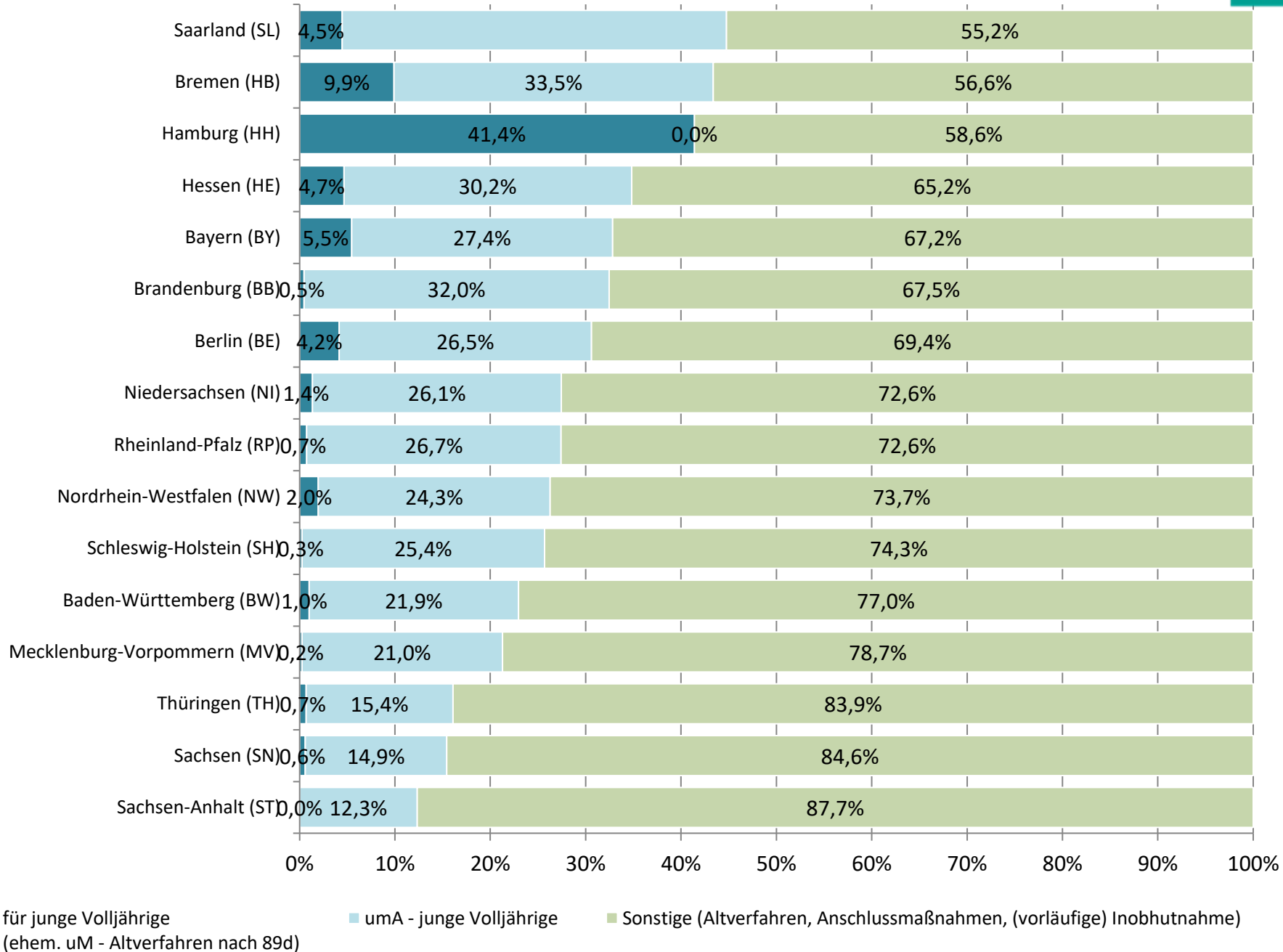
Rheinland-Pfalz (RP)

Nordrhein-Westfalen (NW)	229	3.976	635	1.606
Bayern (BY)	215	1.921	391	723
Baden-Württemberg (BW)	33	1.618	588	531
Hessen (HE)	147	1.633	427	432
Berlin (BE)	102	1.208	638	316
Niedersachsen (NI)	32	1.354	92	370
Rheinland-Pfalz (RP)	11	843	92	126
Sachsen (SN)	7	650	143	223
Hamburg (HH)	531	0	112	212
Schleswig-Holstein (SH)	3	530	93	164
Bremen (HB)	80	473	144	50
Brandenburg (BB)	5	429	73	140
Sachsen-Anhalt (ST)	0	212	44	214
Thüringen (TH)	10	257	28	146
Mecklenburg-Vorpommern (MV)	2	252	8	142
Saarland (SL)	6	100	9	19

# Verteilung der vorläufigen Inobhutnahmen zum Stichtag 15.11.2022 (Angaben in Prozent und absoluten Zahlen)

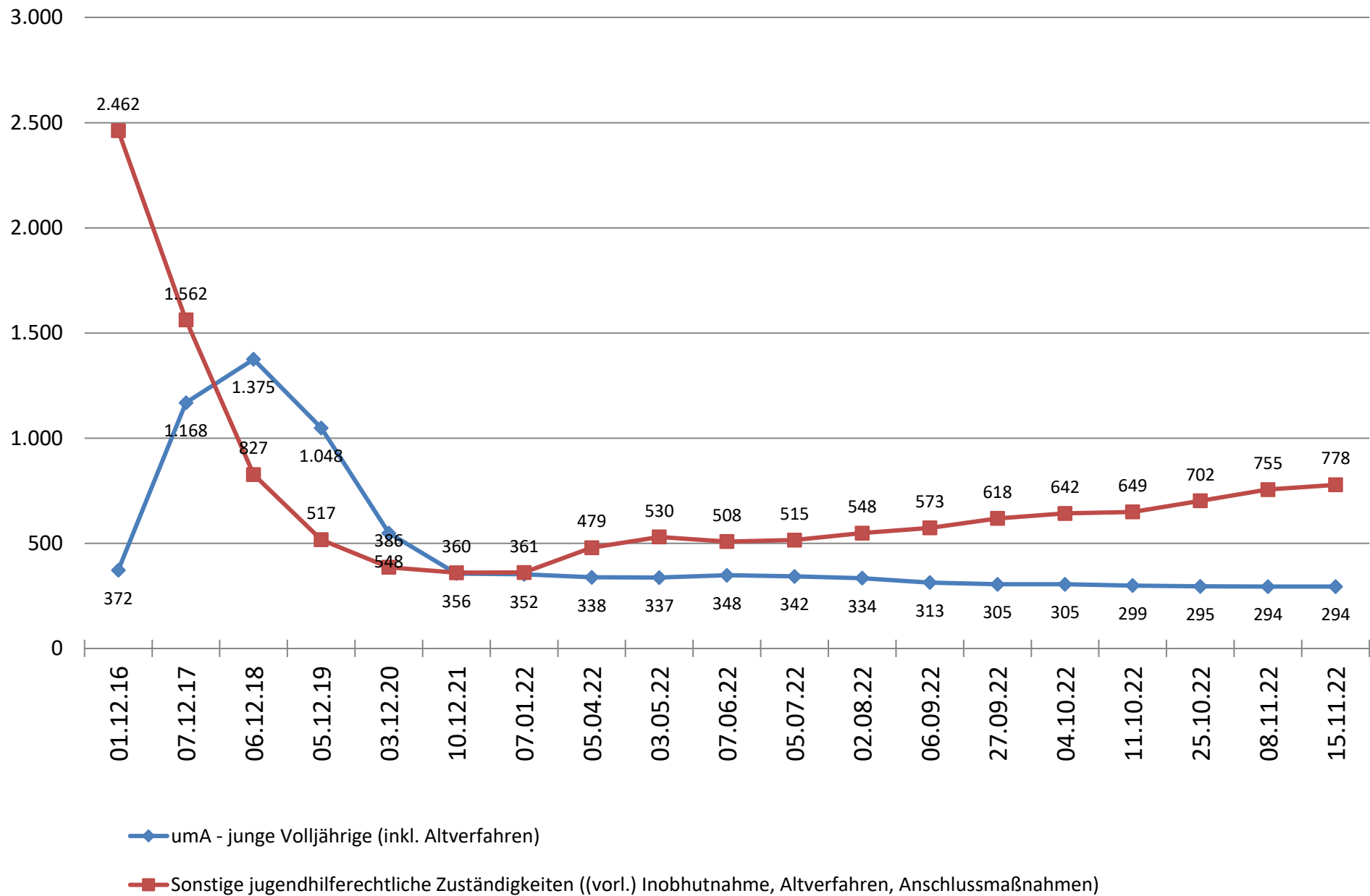


# Anteil der Hilfen für junge Volljährige (ehem. uM-Alterverfahren nach § 89d; umA – junge Volljährige) für umA an allen Hilfen für umA am 15.11.2022

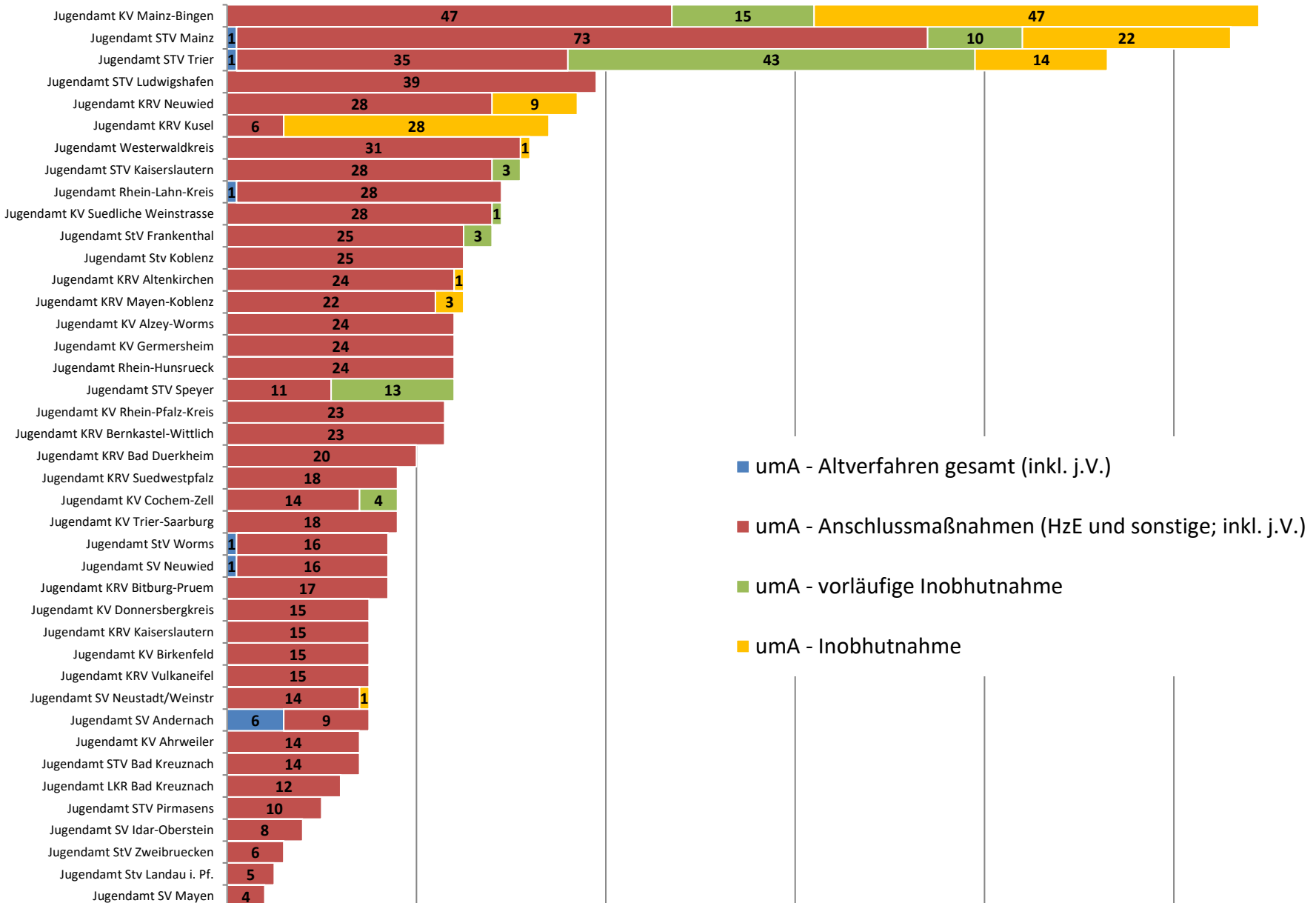


■ für junge Volljährige (ehem. uM - Altverfahren nach 89d)
 ■ umA - junge Volljährige
 ■ Sonstige (Altverfahren, Anschlussmaßnahmen, (vorläufige) Inobhutnahme)

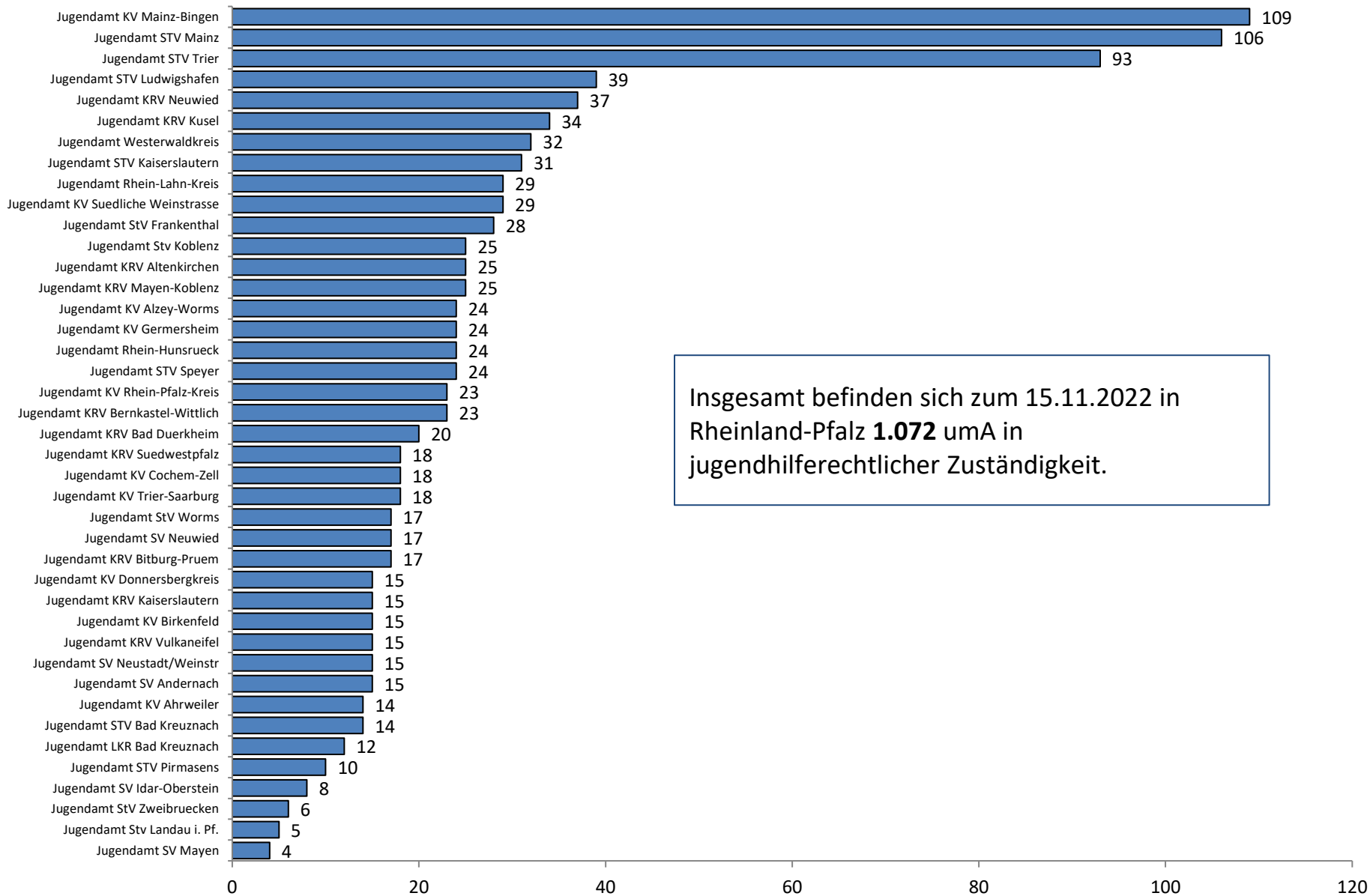
# Entwicklung der Hilfen für junge Volljährige (ehem. uM-Altverfahren nach § 89d; umA – junge Volljährige) für umA in Rheinland-Pfalz



# Altverfahren umA (inkl. junge Volljährige), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen für umA in Rheinland-Pfalz am 15.11.2022

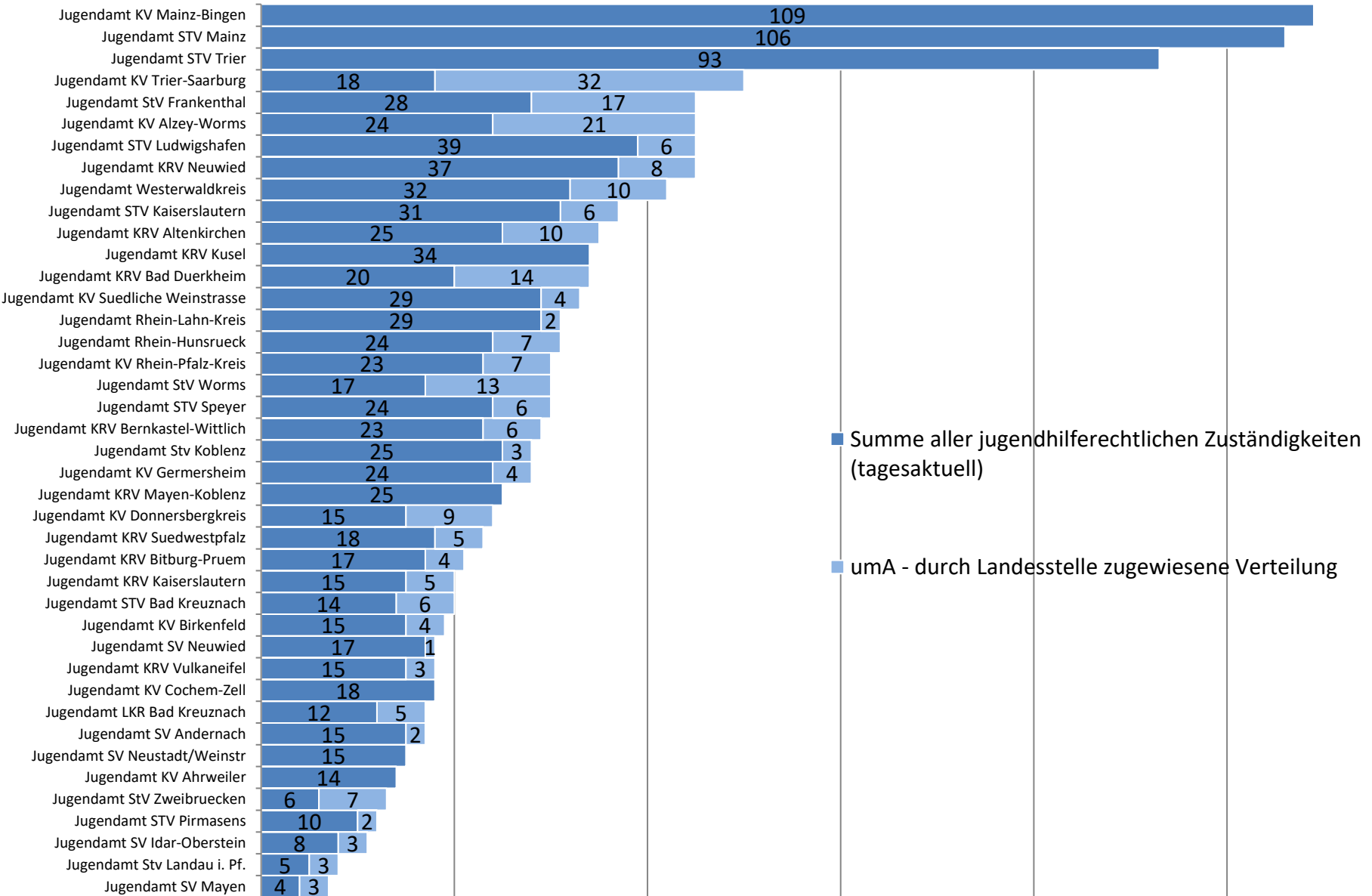


# Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten für umA in Rheinland-Pfalz am 15.11.2022



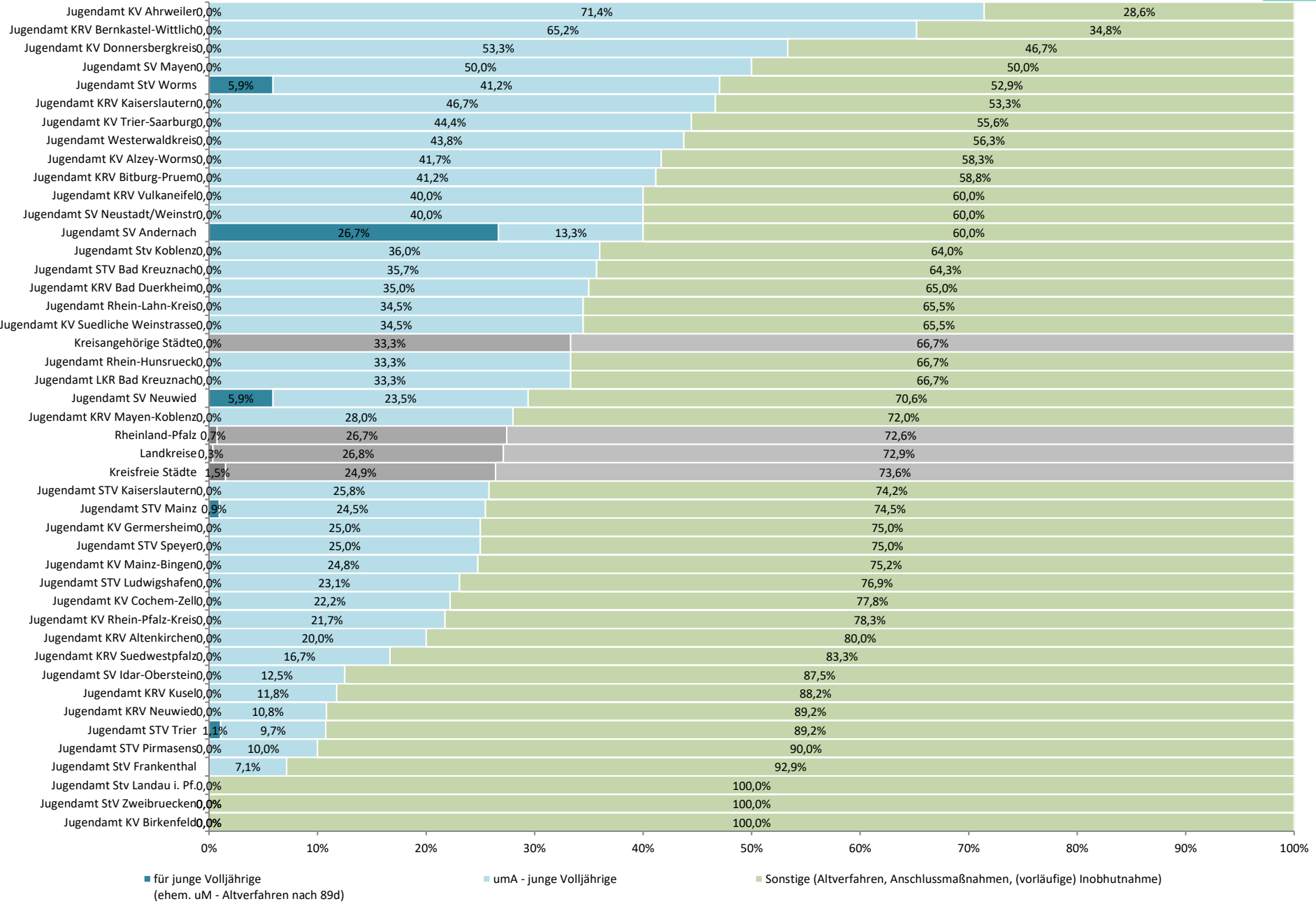
<sup>1</sup> Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

# Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten sowie die durch Landesstelle im Verteilverfahren zugewiesene umA (Stand 15.11.2022)



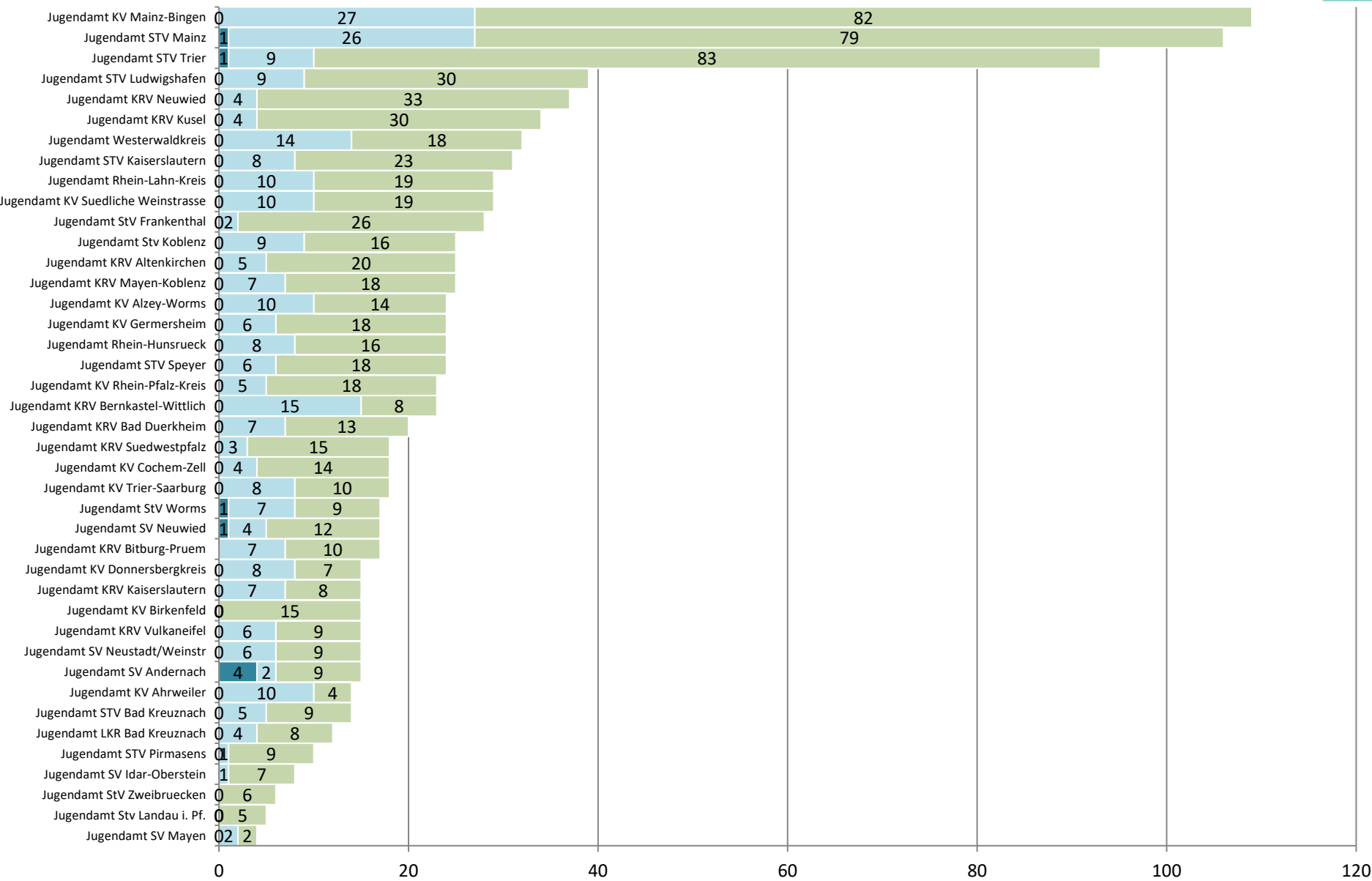
<sup>1</sup> Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

# Anteil der Hilfen für junge Volljährige (ehem. uM-Altverfahren nach § 89d; umA – junge Volljährige) für umA an allen Hilfen für umA in Rheinland-Pfalz am 15.11.2022





# Hilfen für junge Volljährige (ehem. uM-Altverfahren nach § 89d; uMA – junge Volljährige) für uMA in Rheinland-Pfalz am 15.11.2022



■ für junge Volljährige (ehem. uM - Altverfahren nach 89d)
 ■ NEU: uMA - junge Volljährige
 ■ Sonstige (Altverfahren, Anschlussmaßnahmen, (vorläufige) Inobhutnahme)

Bei Fragen können Sie uns gerne kontaktieren:

Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz gGmbH (ism)  
Servicestelle junge Geflüchtete  
Flachsmarktstr. 9  
55116 Mainz

[www.servicestelle-junge-gefluechtete.de](http://www.servicestelle-junge-gefluechtete.de)

TEL.: +49 (0) 61 31 - 240 41 29  
info@servicestelle-junge-gefluechtete.de